

Die Verantwortlichkeit der Kirche und Bischöfe in der Flüchtlingskrise

von Marco Tosatti

[Veröffentlicht am 14.08.2017 von www.marcotosatti.com/](http://www.marcotosatti.com/),

Gestern habe ich den Brief von *Pezzo Grosso* zum Thema der Migranten und der Verantwortlichkeit kommentiert und dazu geschrieben:

- *"Kardinal Bassetti hat zu Recht von der Ethik der Verantwortung gesprochen. Wir wollen uns fragen, wieviele Leben- jener im Meer Ertrunkenen- man gerettet hätte, wenn unsere Regierung, und die Bischöfe und der Primas Italiens, der der Papst ist, anstatt mit Gesten und Worten das unterschiedslose an Land gehen zu ermutigen, Worte der Rechtmäßigkeit und des Mutes gefunden hätten, mit dem Ziel eine Politik wie sie die anderen Länder der Welt praktizieren, von Spanien bis Australien zu fördern?"*

Gibt es für all dieses eine Verantwortung oder genügen die guten Vorsätze (mit Geldregen) um die Gewissen zu beruhigen? Ich- wenn ich einer der Prediger der wilden Migration wäre- würde doch einen kleinen nagenden Wurm des Zweifels im Gewissen spüren. Oder vielleicht auch einen Maulwurf. Oder zumindest einen Hamster....."

Ich hätte mich vielleicht gefragt ob ich nicht vielleicht zu hart wäre. Heute aber habe ich gesehen, daß auch der Ex-Präsident der Kammer [Luciano Violante](#) behauptet, daß die Linke "den Kontakt zum Volk verloren hat" und das "politisch Korrekte mit dem politisch Praktikablen verwechselt, die Politik mit der Ästhetik." wenn über dieses Problem gesprochen wurde. Ich habe gestern den Kommentar bei [Stilum Curiae](#) gelesen und gebe ihn zur Gänze wieder:

- *"Wissen Sie" - sagte der Kardinal zu Avvenire- "daß keine einzige Frau unter den angekommenen Migranten ist, die nicht vergewaltigt wurde? Und wissen Sie, daß allen ständig mit dem Ertrinken gedroht wird, wenn sie den Erpressungen der wahren und eigenen Mafia, die den Handel mit Migranten betreiben nicht gehorchen?"*

"Hier also findet die CEI plötzlich, daß der Menschenhandel, den sie bisher verteidigt (die Kampagne Galantinos "frei wegzugehen und frei zu bleiben") und gefördert hat, verrückte menschliche Kosten mit sich bringen?"

Papst Franziskus, der jeden Tag die Massenmigration ideologisch propagiert, auch gegen den Rat der Bischöfe der Länder aus denen die Migranten kommen? Die Tausende von Migranten die nur dieses Jahr beim Versuch Italien zu erreichen, im Meer umgekommen sind, wer und was hat dieses verzweifelte Rennen gespeist?

Die Hauptverantwortlichen für dieses Chaos sind der Papst, und seine Prokonsuln (wie [Galantino Bassetti](#)) haben nur die Luft geschnuppert und sind sich bewußt geworden, daß die Laien des ideologischen Blödsinns vom Vatikan und den

Bischöfen müde sind. Blödsinn, der auf dem Rücken der anderen - Afrikaner und Italiener - gemacht wird.

Dieses Papsttum ist eine Katastrophe: Papst Franziskus ist sich der Schäden, die er anrichtet, nicht einmal bewußt. Er ist zu sehr mit sich selbst, das Petrus-Amt ist eine Farce, aber eine tragische Farce geworden beschäftigt (der Hl. Stuhl hat den Druck von T-Shirts mit Bergoglio Superpapst autorisiert, um den Peters-Pfennig zu finanzieren).

Die ideologische Geistlosigkeit dieses alten Jesuiten ohne Kultur und voller arroganter Ideologie präsentieren die Rechnung, aber ihr Autor wird niemals die eigene Verantwortung zugeben."

Man muß sich aber fragen, warum die Kirche auf der zentralen und italienischen Ebene nicht auf die wiederholten negativen Aussagen der afrikanischen Bischöfe und der Regierungsverantwortlichen eben dieser Länder reagiert hat. Diese warnten, daß es der Bodensatz sei, der versuche, Europa zu erreichen.

- ? Die Synodalität und die so gepriesene Dezentralisierung helfen in diesem Fall nicht weiter?
- ? Und war und ist das Interessennetz von jenen Kriminellen und jenen Geopolitikern, einfach nur Wirtschaftlichem oder mehreren Gründen für diese dramatische Geschichte so schwer zu sehen, das vor allem anderen von der politischen und kulturellen Schwäche dieses Landes, ohne Hirn oder gesunden Menschenverstand profitiert?

Die Kirche - von den Ortsbischöfen informiert - müßte auf zentraler Ebene im Stande sein, zu sehen, wer oder was hinter der Inszenierung des "*Menschen im Meer*" steht.

- Müßte... - und Dank dessen, was ihre jahrhundertelange Weisheit und Vorsicht war, alarmiert sein.
→ Es sei denn.....